

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vörseubereins werden die dreizehnbaltene Petitzelle oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. f. w.

Chemnitz, den 1. December 1879.

[54308.] Nachdem ich den Bedarf meiner seit 6 Jahren bestehenden Bahnhofs-Buchhandlung seither indirect bezogen habe, sehe ich mich durch den fortwährenden Aufschwung in die Nothwendigkeit versetzt, von nun an mit dem geehrten Buchhandel direct zu verkehren.

An die Herren Verleger (speciell solche von Eisenbahn-Literatur) erlaube mir deshalb die ergebene Bitte zu richten: mir gefälligst Circulare, Wahlzettel, Probehefte und Broschüren der in mein Fach einschlagenden Artikel zukommen zu lassen und werde darnach meine Bestellungen machen.

Mit der Beforgung meiner Commission habe Herrn F. E. Fischer in Leipzig betraut, welcher auch alle für mich eingehenden Baarpakete sofort einlösen wird.

Emil Stadler.

Verkaufsanträge.

[54309.] Eine in guter Entwicklung begriffene Buch-, Musikalien- u. Schreibmaterialienhandlung nebst Leihbibliothek (8000 Bände) in einer Stadt der Provinz Sachsen ist zu verkaufen. Umsatz über 12,000 Mark, Reingewinn über 3000 Mark, Kaufpreis 12,000 Mark.

Berlin.

Elwin Staude.

[54310.] Zu verkaufen in einem sehr besuchten Klimat. Curorte eine Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung nebst großer Leihbibliothek und Galanterie-, Schreib- u. Zeichenmaterialienhandlung. Das Geschäft ist in schwunghaftem Betriebe und eignet sich besonders für fränkliche Collegen. Reflectenten wollen sich um nähere Auskunft unter Chiffre E. # 10. an die Exped. d. Bl. wenden.

[54311.] In einer lebhaften Stadt Norddeutschlands ist eine renommirte Musikalienhandlung mit jährlich 7—10,000 Mark Umsatz gegen Anzahlung von 3—5000 Mark unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Fr.-Off. J. K. 7. durch die Exped. d. Bl.

[54312.] In einer lebhaften, industriellen Stadt der Provinz Posen, worin Gymnasium und Amtsgericht, ist eine Sortimentsbuchhandlung unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Offerten bitte zu richten an M. Schirmer in Thorn.

[54313.] Familienverhältnisse halber ist in einer der bedeutendsten Städte Norddeutschlands an einen gebildeten, gut situirten Mann eine seit 40 Jahren bestehende Kunst- u. Papierhandlung, verbunden mit Verkauf von Schreib-, Zeichen-, Mal-Requisiten, Galanteriewaaren, Buchdruck- u. lithographischen Arbeiten zu verkaufen.

Das Geschäft ist seit seinem Bestehen von der Familie des Begründers im eigenen Hause betrieben (welches Grundstück in dem fashionablesten, frequentirtesten Stadttheil belegen) und durch Zulegung verwandter Artikel einer großen Ausdehnung fähig.

Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst Herr Ed. Wartig in Leipzig.

[54314.] Ein gediegener neuerer Verlag mittleren Umfanges — wissenschaftliche (ev.-theol.) und hervorragende und gangbare Geschenkliteratur, gut eingeführte Schulbücher — ist mit der diesjährigen Auslieferung, allen Vorräthen und Verlagsrechten für 30,000 Mark mit $\frac{1}{2}$ Anzahlung zu verkaufen. Ernstlich gemeinte Anfragen erbitet u. befördert unter „Verlagsverkauf“ Alb. Bruns in Bremen.

Theilhabergefuche.

[54315.] Eine Buchhändlerswitwe sucht zur Weiterführung ihrer Buchhandlung einen Compagnon mit einigem Capital.

Näheres theilt A. Blazek, Buchhändler in Freiwalddau mit.

Fertige Bücher u. f. w.

Denicke's Verlag (Georg Reinke)
in Berlin.

[54316.]

In meinem Verlag erschien soeben und liegt zur Versendung bereit:

Dunkele Bilder

zu

sonnigen Liedern.

10 Blatt Silhouetten

von

Magda Reichel.

Text aus „Rheinreise“ von Max Liebermann von Sonnenberg.

In eleg. Enveloppe gr. Quart. Preis 10 M.;
in eleg. Leinenmappe Preis 12 M.

In Rechnung mit 25% und 11/10, gegen
baar 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6.

Berlin, Anfang December 1879.

Denicke's Verlag
(Georg Reinke).

Zur Completirung des Weihnachts-
lagers

[54317.] empfehle:

Grüße und Wünsche in Spruch
und Lied

nach Aquarellen von

Marie von Manteuffel-Zögen.

Serie A. B. C. Je 12 Blatt Blumen und
Sprüche in Farbendruck, künstlerisch ausgeführt. In elegantem Carton.

Preis:

Serie A. u. B. à 1 M 60 λ ord.

Serie C. 1 M 20 λ ord.

Neu: Serie D. (6 Blatt) 80 λ ord.
mit 25% Rabatt und 26/25.

Nur baar.

Berlin, November 1879.

Wilhelm Schulte.

[54318.] Soeben erschien und wurden die zur Fortsetzung verlangten Exemplare versandt:

Chemisch-technisches
Repertorium.

Uebersichtlich geordnete Mittheilungen der neuesten Erfindungen, Fortschritte und Verbesserungen auf dem Gebiete der technischen und industriellen Chemie mit Hinweis auf Maschinen, Apparate und Literatur

herausgegeben von

Dr. Emil Jacobsen.

1878. I. Halbjahr. — 11 M

und gleichzeitig:

General-Register

zu

Jahrgang XI—XV. (1872—1876)

des

Chemisch-techn. Repertorium

von

Dr. Emil Jacobsen.

Geh. 3 M

Das General-Register erleichtert die Benutzung des „Repertorium“ und wird daher allen Abnehmern desselben willkommen, ja unentbehrlich sein. Ich sende es Ihnen in derselben Zahl wie das „Repertorium“ und bitte, dasselbe allen Ihren Abnehmern des Repertorium gleichzeitig mit dem neuen Hefte vorzulegen; gern wird es von diesen gekauft werden und dann zu Bestellungen älterer Jahrgänge, resp. Hefte Veranlassung geben.

Von Beiden gewähre an Freixemplaren
fest 11/10, baar 7/6.

Der halbjährlich erscheinenden Fortsetzung wegen bitte ich die Abnehmer sorgfältig zu notiren und mir gütigst Ihre Continuations-Änderungen anzugeben.

Exemplare à cond., behufs erneuter Verwendung, stehen zu Diensten.

Berlin.

R. Gaertner.

Nur auf Verlangen!

[54319.]

Soeben erschien:

Handbüchlein

zum Gebrauch bei

Abrihtung des Remontepferdes

von

W. Rudorff,

Oberst a. D.

Zweite, mit einem Anhang:
„Betrachtungen des äußern Pferdes in Rücksicht auf mechanisches Gebäude und Tüchtigkeit zum Reitdienst“,
vermehrte Auflage.

Preis 1 M

mit 25% und 7 + 6 fest.

Bitten, zu verlangen.

Hannover, 30. November 1879.

Helmwig'sche Verlagsbuchhandlung.